



Das Hausaufgabenkonzept der Regionalen Schule „Ernst Moritz Arndt“ Greifswald

Warum gib es an unserer Schule überhaupt Hausaufgaben? Schüler, Eltern, und Lehrer diskutierten lange Zeit und kamen zu dem Ergebnis:

MIT HAUSAUFGABEN GEHT ES BESSER, DENN

- bei den Hausaufgaben üben und festigen Schüler erlerntes Wissen,
- mit Hausaufgaben bereiten sich die Schüler auf den Unterricht vor,
- durch Hausaufgaben wird ersichtlich, ob der Unterrichtsstoff verstanden wurde,
- Hausaufgaben sind eine Möglichkeit, die individuellen Fähigkeiten und Lernvoraussetzungen zu berücksichtigen.

Regeln für die Schüler

1. Führe ein Hausaufgabenheft.
2. Trage erteilte Hausaufgaben ein.
3. Erledige regelmäßig deine Hausaufgaben.
4. Vergiss nicht die mündliche Vorbereitung auf den Unterricht.
5. Wiederhole den Lehrstoff vorangegangener Stunden.
6. Fertige Hausaufgaben vollständig und ordentlich an.
7. Nutze die Hausaufgabenzeit in der Schule.
8. Überprüfe kritisch dein Ergebnis.
9. Hast du in der Schule gefehlt, musst du dir die Hausaufgaben selbstständig besorgen.
10. Vergessene Hausaufgaben musst du bis zur nächsten Fachstunde nachholen und unaufgefordert vorzeigen. Es ist höflich, sich beim Lehrer zu entschuldigen.
11. Packe deine Schultasche täglich nach dem Stundenplan und prüfe deine Arbeitsmittel auf Vollständigkeit.

Regeln für die Lehrer	Tipps für Eltern
<ol style="list-style-type: none"> 1. Hausaufgaben können täglich erteilt werden, jedoch nicht von Freitag zu Montag und nicht an Feiertagen und in den Ferien. 2. Eine beabsichtigte Benotung muss beim Erteilen angekündigt werden. 3. Der Hausaufgabenumfang darf 2 Stunden pro Tag nicht überschreiten. 4. Bei der Hausaufgabenerteilung muss die Belastung im Klassenbuch geprüft werden. 5. Hausaufgaben werden immer an die Tafel geschrieben und im Stundenverlauf erteilt. 6. Hausaufgaben müssen in das Klassenbuch eingetragen werden. 7. Hausaufgaben werden immer kontrolliert und besprochen. 8. Zum Zweck der individuellen Förderung können differenzierte Hausaufgaben erteilt werden. 9. Vergessene Hausaufgaben werden in die Klassenliste eingetragen, aber nicht mit einer Fachnote bewertet, es sei denn, die Bewertung wurde für diese angekündigt. 10. Hausaufgaben dürfen in schriftliche Kontrollen einfließen. 11. Häufig unerledigte Hausaufgaben sollen zeitnah mit den Eltern besprochen werden und fließen in die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens ein. 12. Lob für regelmäßige Erfüllung der Hausaufgaben nicht vergessen! 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zeigen Sie Interesse für die Hausaufgaben des Kindes. 2. Schaffen Sie eine ruhige Arbeitsatmosphäre und einen angemessenen Arbeitsplatz. 3. Im Vordergrund muss das selbstständige Arbeiten des Kindes stehen. 4. Bieten Sie kleine Hilfen an. 5. Achten Sie auf vollständige, saubere und termingerechte Erledigung der Hausaufgaben. 6. Das jüngere Schulkind sollte nicht länger als eine Stunde benötigen. 7. Stellen Sie im Haushalt eine Rechtschreibhilfe zur Verfügung (Duden oder PC-Programm). 8. Sorgen Sie für ausreichend Schlaf, auch bei Jugendlichen. 9. Erinnern Sie an das Packen der Schultasche mit allen Arbeitsmitteln und dem Hausaufgabenheft. 10. Loben nicht vergessen!